

Tour 6: Wanderung zum WIDENMANNSDENKMAL.

Von Albert Renz (Weil im Schönbuch).

Ausgangspunkt: Parkplatz Bebenhausen, ca. 3 km

Tourenbeschreibung:

Vom Parkplatz orientieren wir uns zur Bebenhausener Hauptstraße und folgen ihr empor zum Schloss. Jetzt geht's am *Schreibturm* vorbei, die Schlossmauer entlang und den Berg hoch – schließlich wieder hinunter zum Schwarzwildgehege. Geradeaus steigen wir den alten Handelsweg (*Via Rheni*) hoch. Dabei stoßen wir auf der linken Seite bald auf den KÖNIG WILHELM I.-STEIN (E002), gewidmet dem König von Württemberg (1816-64).

Der Anstieg hält an: Zwei bis drei Wander-

minuten geht es weiter bergauf, bis wir auf der linken Seite das HAUSCH-KREUZ (E001) entdecken, auf der Rückseite ein Datum (29.3.1883). Konrad Hausch war Forstwächter aus Unterjesingen. Er kam von der Wildschweinjagd nach Hause und rutschte aus – ein sich lösender Schuss tötete ihn. Zwei Wanderminuten später kommen wir zum WIDENMANNSDENKMAL (E022) auf der linken Wegseite. Freunde und Verehrer Widenmanns setzten ihm dieses Denkmal (siehe Kapitel „Jagd, Waldnutzung und Gedenken“).